



Presseinformation

Fünf neue RSR-Partner im Oktober

Vom Start-Up bis zum 155-jährigen Familienunternehmen

(Hamburg, 25.10.2017) Gleich fünf Unternehmen haben sich im Oktober dem RSR Reha-Service-Ring angeschlossen und profitieren so von der Expertise und den umfassenden Angeboten des RSR im Bereich Verträge. Das Spektrum reicht dabei vom neugegründeten Sanitätshaus bis zum Familienunternehmen mit 155 Jahren Tradition.

Gleich zu seinem ersten Arbeitstag ist das neugegründete Sanitätshaus **DiVita Sanitätshaus + Rehatechnik GmbH** aus Schönaich dem RSR beigetreten. Es ist seit dem 1. Oktober RSR-Partner und hat am 16. Oktober eröffnet. DiVita ist auf Rehatechnik und Kleinorthopädie spezialisiert. Für den Beitritt zum RSR haben sich die Gründer entschieden, weil der RSR auch im Rehabereich tätig ist und eine gute Vertragsabdeckung bietet. Der RSR sei für alle Themen ansprechbar und biete sofort optimale und unkomplizierte Unterstützung. So hätten sich zwei Hospitationstage beim RSR sehr gelohnt. "Alle relevanten Themen wie Verträge, Portal, Fortbildung, Marketingstrategie, Notdienste und MIP wurden von den verschiedenen Mitarbeitern in sehr angenehmer Atmosphäre geschult", berichtet Sabine Di Dio, eine von drei Geschäftsführern von DiVita. "Wir sind davon überzeugt, mit dem RSR bei Verträgen das Beste für uns zu erreichen!"

Weitere Informationen: www.divita-sanitätshaus.de

Auch die **Roos Homecare GmbH** aus Schweinfurt setzt seit dem 1. Oktober auf den RSR. Dieses Unternehmen ist seit 2004 im Bereich Homecare aktiv und versorgt inzwischen Patienten in sechs Gebieten. Die Roos Homecare GmbH hat sich auf enterale und parenterale Ernährung, Wundversorgung, Stomaversorgung, Inkontinenzversorgung, Tracheostomaversorgung und Schmerztherapie spezialisiert. "Um das Unternehmen für die Zukunft wettbewerbsfähig zu halten, strukturieren wir derzeit unsere operativen Abläufe um", erklärt Geschäftsführer Andreas Roos. Durch den Beitritt zum RSR erhofft er sich effiziente Unterstützung im Vertragsmanagement. Insbesondere die Anzahl der geschlossenen Verträge, die Kompetenz im Kostenträgermanagement und die RSR-Aktivitäten in der Interessenvertretung für die Branche hätten ihn vom RSR überzeugt.

Weitere Informationen: www.roos-hc.de/

Die **visit Public Health GmbH & Co. KG** aus Bamberg ist mit ihrer Marke "vica – professionell versorgt" seit dem 1. Oktober RSR-Partner. visit Public Health ist Teil der visit-Gruppe, die 1994 als ambulanter Pflegedienst gegründet worden ist und sich heute u. a. auf Alten-, Kranken-, Palliativ- und Kinderkrankenpflege spezialisiert. Einen Schwerpunkt setzt das Unternehmen dabei in der Außerklinischen Intensivpflege. Nachdem visit Public Health kürzlich aus dem n:aip Netzwerk ausgetreten ist, firmierte n:aip Bamberg zu "vica – professionell versorgt" um und sucht beim RSR umfassende Unterstützung für den Vertragsbereich.

Weitere Informationen: www.vica-versorgt.de und www.visit-gruppe.de

Auf 155 Jahre Tradition kann die **Orthopädie-Technik Sanitätshaus Lenk GmbH** aus Meißen zurückblicken. Dieses Unternehmen ist ein Familienbetrieb, der seit nunmehr vier Generationen aktiv ist. Arbeitsschwerpunkte sind heute die Orthopädietechnik, die Rehatechnik sowie das Sanitätshaus. Bei aller Traditionsverbundenheit legt das Unternehmen aber auch Wert auf Modernität. So werden selbstverständlich neueste Techniken im Betrieb eingesetzt. Zur Zukunftsorientierung gehört auch, dass sich das Unternehmen zum 1. Oktober dem RSR angeschlossen hat. "Der RSR hat uns überzeugt", erklärt Geschäftsführerin Ulrike Lenk. Es habe zuletzt immer mehr Probleme mit den Krankenkassen gegeben. Der RSR passe mit seinem Angebot perfekt zu ihrem Unternehmen und Anforderungen. "Wir sind wirklich begeistert, wie der RSR die Verträge für uns Mitglieder aufbereitet", betont sie. "So sind sie für uns tatsächlich als Werkzeuge nutzbar!"

Weitere Informationen: www.sanitaetshaus-lenk.de

Ebenfalls zum 1. Oktober ist die **medera Medical GmbH** aus Wermelskirchen dem RSR beigetreten. Dieses Unternehmen wurde 2013 gegründet, um medizinische Fachkreise und Endverbraucher mit Medizinprodukten zu versorgen. Dabei arbeitet es eng mit Ärzten, Pflegediensten, Pflegeeinrichtungen, Sozialleistungsträgern, Patienten und deren Angehörigen zusammen. Für den Beitritt zum RSR hat sich das Unternehmen jetzt entschlossen, weil es im Oktober zusätzlich das SANATENT Gesundheits- und Sanitätshaus in Wermelskirchen eröffnet hat. Dessen Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Inkontinenzversorgung, Ernährung, Rehatechnik, Stomaversorgung und Wundversorgung.

Weitere Informationen: www.medera-medical.de

Der RSR Reha-Service-Ring ist eine Gemeinschaft von ca. 350 Reha- und Sanitätsfachbetrieben an über 900 Standorten in ganz Deutschland. Er ist damit eine der stärksten Gemeinschaften der Branche und arbeitet seit über 20 Jahren erfolgreich am Markt. Der RSR verhandelt für seine Mitglieder die Verträge mit den Krankenkassen und anderen Kostenträgern; so können sich die Mitglieder ganz auf ihre Kernaufgabe, die Versorgung der Patienten mit Hilfsmitteln, konzentrieren.

Pressekontakt:

PapendorfPR, Juliane Papendorf
Paul-Sorge-Str. 62e, 22459 Hamburg,
Tel.: 0176 – 10 30 51 87, mail@PapendorfPR.de
www.PapendorfPR.de

RSR Reha-Service-Ring GmbH
Friedensallee 271
22763 Hamburg
Tel.: 040/306967-0
Fax: 040/306967-33

Geschäftsführer:
Gerhard Greiner
Thomas Piel
E-Mail: rsr@rsr.de
www.rsr.de

Amtsgericht Hamburg
HRB 52 843
Steuer-Nr. 41/755/02 748
USt.-ID-Nr. DE 164981971

Bankverbindung:
IBAN DE08201900030002226006
BIC GENODEF1HH2



Reg.-Nr.: 1246.55.11/0